



FEUERWEHR POLSING

www.feuerwehr-polsing.at



JAHRESBERICHT **2013**



Geschätzte Leserin,
Geschätzter Leser,
Werte Kameraden

2013 war wieder ein außergewöhnliches Jahr. Mit Neuwahlen, Jahrhunderthochwasser, 95 Einsätzen, zahlreichen Ausbildungsstunden und den jährlichen Tätigkeiten hielt das vergangene Jahr einige Herausforderungen für unsere Wehr parat.

Neuwahlen

Alle fünf Jahre wird das Kommando in den Feuerwehren neu gewählt. Die Neuwahl fand bei uns im März 2013 statt. Als neuer Kommandant der FF Pölsing, möchte ich mich recht herzlich bei meinen Kameraden für das Vertrauen bedanken. Des Weiteren möchte ich mich bei meinem Vorgänger Gerald für seine geleisteten Dienste im Kommando bedanken.

Hochwasser

Die schlimmen Erinnerungen an das Jahr 2002 wurden wieder zur Realität. Nach nur elf Jahren bekamen wir erneut die Vorhersage einer mindestens so großen Überflutung wie damals. Bald sollte sich herausstellen, dass diese sogar übertroffen wird. Schon wieder ein Jahrhunderthochwasser!

Mit über einhundert betroffenen Häusern und zweihundert Wohneinheiten der Sportliga Linz und 14,5km² überfluteter Fläche war dies eine noch größere Katastrophe als 2002. Dank der Erfahrung und der guten Vorbereitung durch Katastrophenschulungen und des fix eingerichteten Einsatzstabes der beiden Wehren konnte rasch und effizient Hilfe geleistet werden.

In diesem Sinne möchte ich mich für die gute Zusammenarbeit bei der Gemeinde, der FF Alkoven und dem Arbeiter Samariterbund Alkoven bedanken. Des Weiteren bedanken möchte ich mich bei den Landwirten und bei der Bevölkerung der Gemeinde für die tatkräftige Unterstützung.

Vor allem meinen Kameraden der FF Pölsing gebührt großer Dank für die hervorragende Leistung während des Hochwassereinsatzes.



Ich hoffe, dass dieses Ereignis die Politiker dazu veranlasst, den Opfern ausreichend zu Helfen und Verbesserungen für die Zukunft rasch umzusetzen.

Ausbildung

Nach mehreren Jahren der Tätigkeit als Ausbildner habe ich die Funktion meinem Stellvertreter Michael Ratzenböck übergeben. Da er beruflich auch im Feuerwehrwesen tätig ist, ist das eine große Bereicherung für unsere Wehr. Immer mehr Anforderungen werden an uns gestellt. Intensives Training im Rahmen von Übungen und Schulungen ist daher unerlässlich. Um die gemeinsame Koordination zu verbessern werden auch regelmäßig Übungen gemeinsam mit der FF Alkoven abgehalten.

Was wären die Feuerwehren ohne Jugend? Sie sind der Grundstein zur Sicherung der erfolgreichen Zukunft der Wehren. Ich bin stolz auf die Leistungen unserer Jugendgruppe und freue mich stets diese mit engagierten Jugendlichen zu erweitern.

Abschließend bedanke ich mich bei meinen Kameraden, der Gemeinde, der FF Alkoven und den übrigen Einsatzorganisationen für die gute Zusammenarbeit im vergangenem Jahr und wünsche allen ein erfolgreiches und gesundes Jahr 2014!

Mit den Worten „Gott zu Ehr - dem nächsten zur Wehr“

Euer Kommandant der FF Polsing



E L M E T 

Elastomere, Produktions- und
Dienstleistungs GmbH

A-4064 Oftring, Tulpenstraße 21

Phone: +43 (0) 7221 / 74577 / Fax: +43 (0) 7221 / 74577 - 11

www.elmet.com / office@elmet.com



Familie Doppelbauer

Privatbrennerei
Imkerei

www.fam-doppelbauer.at





Vorwort	Seite 1
Mannschaft	Seite 2
Geleistete Arbeitsstunden	Seite 3
Einsatzstatistik	Seite 4
Übungen & Schulungen	Seite 7
Lehrgänge	Seite 8
Beförderungen & Ehrungen	Seite 9
Einsatzberichte	Seite 10
Jugend	Seite 14
Impressionen	Seite 16
Mitgliederliste	Seite 18

Impressum



Herausgeber:

Freiwillige Feuerwehr Polsing
4072 Alkoven, Polsing 2
feuerwehr.polsing@aon.at
Tel. / Fax: 07274 /6300

Für den Inhalt verantwortlich:

HBI Markus Kremayr

Texte & Gestaltung:

AW Alexander Munz
OBI Michael Ratzenböck
HFM Alexander Schwaiger
HBM Daniel Kronschräger

Fotos:

Feuerwehr Polsing
HAW Hermann Kollinger, FF-Alkoven



Funktionsträger der Feuerwehr

Kommandant:	HBI Markus Kremayr
Kommandant-Stv.:	OBI Michael Ratzenböck
Schriftführer:	AW Alexander Munz
Kassenführer:	AW Norbert Stadler
L.u.N.-Zugskommandant:	HBM Manuel Kronschläger
Gerätewart:	AW Moritz Manigatter
Atemschutzwart:	HBM Dominik Kronschläger
Jugendbetreuer:	HBM Daniel Kronschläger
Jugendbetreuerhelfer:	LM Sebastian Linzner
	HFM Melanie Ratzenböck
	HFM Patrick Juswiak

Mitgliederstand (Stand 31.12.2013)

Aktivstand:	52
Reservestand:	10
Jugend:	9
Gesamt:	71

Übertritt in den aktiven Feuerwehrdienst:



Dominik Steinhuber

Eine Auflistung aller Mitglieder ist auf Seite 18 zu finden.

Neuwahl des Kommandos

Bei der Wahl am 23. März wurde Kommandant Gerald Ertl von seinem bisherigen Stellvertreter Markus Kremayr abgelöst.

Mehrere Jahre als Kommandant-Stv., Atemschutz- sowie Gerätewart qualifizieren Markus für die Funktion des neuen Oberhauptes der Wehr, was die Mitglieder bei der Wahl einstimmig bestätigten.



In die Funktion des stellvertretenden Kommandanten wurde Michael Ratzenböck, ehemals als Gerätewart tätig, gewählt.

Schriftführer Alexander Munz sowie Kassier Norbert Stadler wurden in ihren bisherigen Funktionen und für weitere fünf Jahre im Kommando bestätigt. Bei der ersten Kommandositzung des neuen Kommandos wurde Moritz Manigatter zum Gerätewart bestimmt.



Einsätze

	Anzahl	Mann	Mannstunden
Technische Einsätze	88 + 740*	657	3.498
Brandeinsätze	7	79	82
Gesamt			3.580

Ausbildung

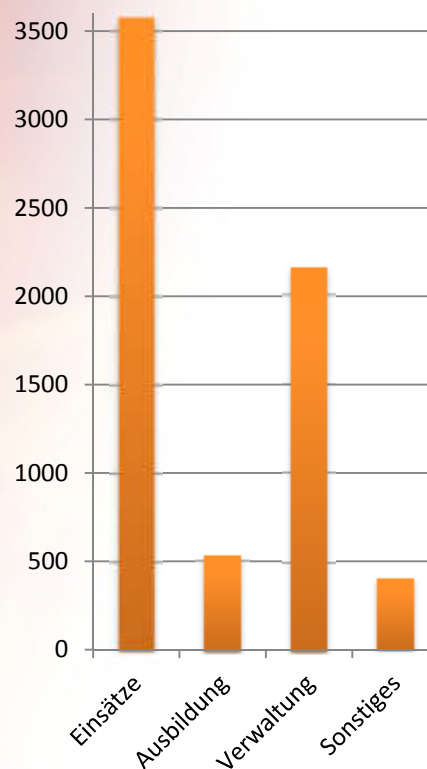
	Anzahl	Mannstunden
Übungen	12	427
Schulungen	5	99
Gesamt		526

Verwaltung

	Mannstunden
Wartung	370
Instandsetzung	576
Administrative Tätigkeiten	498
Dienstbesprechungen	312
Ausrückungen	402
Gesamt	2.158

Sonstiges

	Mannstunden
Vorbeugender Brandschutz	128
Presse- und Medienarbeit	63
Diverse Arbeiten	210
Gesamt	401



Gesamte Mannstunden 2013: 6.665 Stunden

* Während der Hochwasserkatastrophe Anfang Juni wurden insgesamt 740 Hilfeleistungen gezählt.





Technische Einsätze

	Datum	Einsatzart	Einsatzort
1.	16.01.	Fahrzeugbergung	Alkoven
2.	17.01.	Fahrzeugbergung	Alkoven
3.	30.01.	Verkehrsunfall Aufräumarbeiten	B 129 Höhe Steineder
4.	04.02.	Pumparbeiten	Polsing
5.	07.02.	Pumparbeiten	Polsing
6.	09.02.	Fahrzeugbergung	Staudach
7.	24.02.	Fahrzeugbergung	Staudach
8.	06.03.	Verkehrsunfall Aufräumarbeiten	B 129 Höhe Wirt in Straß
9.	16.03.	Ölspur/Ölaustritt	Oberhartheim
10.	29.03.	Tierrettung	Forst
11.	02.04.	Pumparbeit	Ufer
12.	30.04.	Wasserschaden	Polsing
13.	07.05.	Insektenbekämpfung	Forst
14.	18.05.	Lotsendienst	Alkoven
15.	28.05.	Verkehrsunfall Aufräumarbeiten	Oberhartheim
16.	01.06.	Überflutung	Alkoven
17.	02.06.	Überflutung	Alkoven
18.	02.06.	Überflutung	Alkoven
19.	03.06.	Überflutung	Alkoven
20.	03.06.	Überflutung	Puchham
21.	04.06.	Überflutung	Alkoven
22.	05.06.	Überflutung	Alkoven
23.	06.06.	Überflutung	Alkoven
24.	07.06.	Überflutung	Alkoven
25.	08.06.	Überflutung	Alkoven
26.	09.06.	Überflutung	Polsing
27.	09.06.	Überflutung	Polsing
28.	09.06.	Überflutung	Forst
29.	09.06.	Überflutung	Polsing
30.	09.06.	Überflutung	Polsing
31.	10.06.	Überflutung	Alkoven
32.	10.06.	Sicherungsdienst	Puchham
33.	10.06.	Überflutung	Polsing
34.	10.06.	Überflutung	Staudach
35.	10.06.	Überflutung	Polsing
36.	10.06.	Überflutung	Polsing
37.	10.06.	Überflutung	Polsing
38.	10.06.	Pumparbeiten	Polsing
39.	10.06.	Pumparbeiten	Puchham
40.	10.06.	Sturm/Unwetter-Schaden	Puchham
41.	10.06.	Sturm/Unwetter-Schaden	Alkoven
42.	10.06.	Sturm/Unwetter-Schaden	Polsing
43.	10.06.	Sturm/Unwetter-Schaden	Forst
44.	10.06.	Sturm/Unwetter-Schaden	Staudach



Technische Einsätze

	Datum	Einsatzart	Einsatzort
45.	10.06.	Freimachen Verkehrswege	Forst
46.	11.06.	Pumparbeiten	Polsing
47.	11.06.	Überflutung	Polsing
48.	12.06.	Verkehrsunfall Aufräumarbeiten	B 129 Höhe Steineder
49.	12.06.	Pumparbeiten	Polsing
50.	16.06.	Insektenbekämpfung	Emling
51.	17.06.	Pumparbeiten	Alkoven
52.	17.06.	Pumparbeiten	Alkoven
53.	17.06.	Pumparbeiten	Polsing
54.	18.06.	Pumparbeiten	Alkoven
55.	26.06.	Insektenbekämpfung	Forst
56.	06.07.	Insektenbekämpfung	Forst
57.	06.07.	Freimachen Verkehrswege	Polsing
58.	28.07.	Freimachen Verkehrswege	Forst
59.	30.07.	Insektenbekämpfung	Puchham
60.	07.08.	Verkehrsunfall Aufräumarbeiten	B 129 Höhe Steineder
61.	07.08.	Insektenbekämpfung	Forst
62.	07.08.	Insektenbekämpfung	Staudach
63.	08.08.	Insektenbekämpfung	Polsing
64.	20.08.	Pumparbeiten	Alkoven
65.	20.08.	Pumparbeiten	Alkoven
66.	21.08.	Insektenbekämpfung	Alkoven
67.	22.08.	Insektenbekämpfung	Forst
68.	24.08.	Insektenbekämpfung	Forst
69.	31.08.	Sicherungsdienst	Polsing
70.	01.09.	Freimachen Verkehrswege	Polsing
71.	07.09.	Insektenbekämpfung	Puchham
72.	22.09.	Verkehrsunfall Aufräumarbeiten	B 129 Höhe Straß
73.	24.09.	Fahrzeugbergung	Straß
74.	01.10.	Verkehrsunfall Aufräumarbeiten	Straß
75.	07.10.	Verkehrsunfall Aufräumarbeiten	Straß
76.	08.10.	Verkehrsunfall Aufräumarbeiten	B129 Höhe Wehrgasse
77.	09.10.	Verkehrsunfall Aufräumarbeiten	Straßham, B133
78.	10.10.	Pumparbeiten	Weidach
79.	24.10.	Pumparbeiten	Oberhartheim
80.	16.11.	Fahrzeugbergung	B129 Höhe Wehrgasse
81.	21.11.	Verkehrsunfall Aufräumarbeiten	B129 Höhe Obermoser
82.	23.11.	Ölspur/Ölaustritt	Polsing
83.	04.12.	Verkehrsunfall Aufräumarbeiten	Alkoven
84.	06.12.	Fahrzeugbergung	Polsing
85.	14.12.	Pumparbeiten	Polsing
86.	18.12.	Pumparbeiten	Staudach
87.	23.12.	Verkehrsunfall Aufräumarbeiten	B-129 Höhe Copy-Shop
88.	23.12.	Fahrzeugbergung	Polsing



Brandeinsätze

	Datum	Einsatzart	Einsatzort
1.	11.01.	Heizhausbrand	Kleinhart
2.	31.01.	Wohnhausbrand	Fraham
3.	09.03.	Brandverdacht	Alkoven, Jasminstr.
4.	23.06.	Brand elektr. Anlage	Alkoven, Fischerg.
5.	29.07.	Wohnhausbrand	Alkoven, Kirchenstr.
6.	27.10.	Brand landwirtsch. Objekt	Gstocket
7.	21.12.	Wohnhausbrand	Harthem



Übung PKW-Brand am 16.05.



*Brandübung bei Tischlerei
Niedermayr am 19.09.*



Übungen

1. 01.02. Funkübung
2. 06.02. Atemschutzübung, LFS
3. 02.03. Atemschutzübung, Lagerhaus
4. 12.04. Funkübung, Bezirk EF
5. 20.04. Technische Übung
6. 10.05. Funkübung Kartenkunde
7. 16.05. Übung KFZ-Brand
8. 13.09. Funkübung Gruppensternfahrt
9. 19.09. Übung Brand Gewerbe Tischlerei
10. 12.10. Übung Brand landwirtschaftl. Obj.
11. 18.10. Funkübung
12. 23.11. Atemschutzübung



Schulungen

1. 07.02. CO-Schulung
2. 13.02. Erdgas-Schulung
3. 13.04. Gefährliche Stoffe
4. 17.10. Geräteschulung für Maschinisten
5. 02.11. Fahrzeugschulung





Absolvierte Lehrgänge

Grundlehrgang

Lehrgangsdauer: 2 Tage

Lehrgangsort: Aschach

Teilnehmer: FM Luca Schedler

Funklehrgang

Lehrgangsdauer: 3 Tage

Lehrgangsort: FF-St.Marienkirchen

Teilnehmer: FM Luca Schedler

Gruppenkommandantenlehrgang

Lehrgangsdauer: 5 Tage

Lehrgangsort: Landesfeuerwehrschule

Teilnehmer: HFM Patrick Juswiak
HFM Stefan Samhaber

Maschinistenlehrgang

Lehrgangsdauer: 3 Tage

Lehrgangsort: Landesfeuerwehrschule

Teilnehmer: AW Moritz Manigatter

Zugskommandantenlehrgang

Lehrgangsdauer: 5 Tage

Lehrgangsort: Landesfeuerwehrschule

Teilnehmer: LM Markus Jungreithm.
OBI Michael Ratzenböck

Gefährliche-Stoffe-Lehrgang

Lehrgangsdauer: 3 Tage

Lehrgangsort: Landesfeuerwehrschule

Teilnehmer: OBI Michael Ratzenböck

Brandschutzbeauftragtenlehrgang

Lehrgangsdauer: 1 Tage

Lehrgangsort: Landesfeuerwehrschule

Teilnehmer: HFM Patrick Juswiak

Strahlenmessenlehrgang

Lehrgangsdauer: 5 Tage

Lehrgangsort: Landesfeuerwehrschule

Teilnehmer: HBM Daniel Kronschläger

Verleihung der Feuerwehrverdienstmedaille des Bezirkes

v.l.n.r.: HBI Ertl, OBR Sandmeier, **BM Maringer (Gold)**, **OBM Kornfellner (Silber)**, BR Burger



Verleihung der Feuerwehrverdienstmedaille des Bezirkes in Bronze

v.l.n.r.: HBI Ertl, OBR Sandmeier, HFM Jekl, HFM Schwaiger, OLM Doppler, HLM Steinmayr, BR Burger



Beförderungen

zum Hauptfeuerwehrmann

Patrick Juswiak
Peter Schartmüller

zum Oberlöschmeister

Alexander Munz

zum Löschmeister

Markus Jungreithmeier
Daniel Kronschläger
Dominik Kronschläger

zum Hauptlöschmeister

Michael Steinmayr

Ehrungen

Ehrenabzeichen der Gemeinde Alkoven

Bronze

HFM Franz Aumaier
HFM Daniel Holzner
AW Michael Ratzenböck

Silber

AW Alexander Munz
HBI Gerald Ertl



v.l.n.r.: BR Burger, AW Ratzenböck, HFM Aumaier, HFM Holzner, HBI Ertl, Bgm. Schuhmann



v.l.n.r.: BR Burger, AW Munz, HBI Ertl, Bgm. Schuhmann

Feuerwehrverdienstmedaille des Bezirkes Eferding

Bronze

OLM Gerd Doppler
HFM Wolfgang Jekl
HFM Alexander Schwaiger
HLM Michael Steinmayr

Silber

OBM Erwin Kornfellner

Gold

BM Günther Maringer



Nur 11 Jahre nach dem hundertjährigen Hochwasser im August 2002 erreichte die Gemeinde Alkoven Anfang Juni neuerlich ein Hochwasser mit historischem Ausmaß.

Sonntag, 2. Juni 2013. Ein Teil der Kameraden der FF Pölsing trafen sich im Feuerwehrdepot zu einer Ausrückung in der Gemeinde, das Kommando wurde allerdings telefonisch alarmiert, dass in Alkoven aufgrund der zu erwartenden Pegelstände bereits der Krisenstab tagt. Etwas überrascht aber wegen der anhaltenden Regenfälle der letzten Tage nicht unvorbereitet wird Kommando und Mannschaft

der FF Pölsing in Alarmbereitschaft versetzt und ein Trupp unter Führung von Kommandant Markus Kremayr macht sich auf den Weg zum Feuerwehrhaus Alkoven um einen Überblick über den aktuellen Stand der Dinge zu erhalten.

Nach ersten Pegelstandprognosen wurde für Alkoven ein ähnliches Hochwasser wie im Jahr 2002 erwartet. Ausgangspunkt für Informationen und Entwicklung der Lage sowie Abwicklung und Einteilung des gesamten Großeinsatzes sollte in den folgenden Tagen der Stützpunkt im Feuerwehrhaus Alkoven sein und vom Stab der beiden Wehren durchgeführt werden. Durch die gute Organisation konnte sich die Feuerwehr Pölsing voll und ganz auf die Abwicklung der Aufträge konzentrieren.



Am Sonntag begann ein Großteil der Mannschaft gemeinsam mit den Kameraden der FF Alkoven und FF Axberg mit dem Befüllen von Sandsäcken am Bauhof in Alkoven, welche schneller abgeholt wurden als neue Säcke voll waren. Ein Teil der Mannschaft konnte auf Grund der Erfahrungen von 2002 schon Vorbereitungen für die folgenden Tage treffen und Ausrüstung und Geräte für den Hochwassereinsatz in Stellung bringen.

Die eben erst neu angeschaffte Zille sollte sich in den folgenden Tagen bewähren.



Am Vormittag kam es zu ersten Meldungen von überfluteten Straßen, später erreichte die Flut erste Teile von Aham, Gstocket und Bergham. Einige Betroffene wurden von den Alkovener Wehren beim Ausräumen von Wohngebäuden und Keller unterstützt, andere konnten sich auf Hilfe von Bekannten verlassen. Der Samariterbund richtete in der neuen Mittelschule Alkoven eine Notunterkunft ein.



Am Morgen des 3. Junis waren schon einige Häuser von den Verkehrswegen abgeschnitten. Der schnell steigende Pegelstand machte den Betroffenen den ganzen Tag über zu schaffen, sodass die rasche Evakuierung von Personen aus den betroffenen Gebieten per Zille anstand. Laut aktuellen Prognosen sollte die Flut gegen Abend den Pegelhöchststand erreichen und es sah auch danach aus, als ob sich die Situation etwas beruhigen könnte. Am Montagabend ging der Wasserstand bereits bis zur Gebäuderückseite des Gemeindeamtes Alkoven und der Höchststand von 2002 wurde schon überschritten.



Dienstag Früh war zur Überraschung vieler der Pegelstand über Nacht noch einmal kräftig angestiegen und der Gemeindeplatz in Alkoven stand unter Wasser. Die Höchstmarke wurde zu diesem Zeitpunkt erreicht und überstieg den Höchststand von 2002 um einen knappen Meter. Weitere Evakuierungen und Versorgungsfahrten standen im Laufe des Tages auf dem Programm. Rund ein Drittel vom Gemeindegebiet Alkoven stand unter Wasser.



Im Hintergrund wurde aufgrund der Erfahrungen vom letzten Hochwasser bereits an den Aufräumarbeiten geplant. Einteilung der Gebiete und Mannschaften, übergreifende Aufgaben und Koordination der freiwilligen Helfer, Abordnung des Bundesheeres und Helfer von auswärtigen Feuerwehren sowie vom Maschinenring musste rechtzeitig geplant werden.

Im Laufe des Abends und über Nacht sank der Pegelstand. Am Morgen des 5. Juni konnte bereits mit den Aufräumarbeiten begonnen werden. Eingeteilt in vier Abschnitte wurden die Arbeiten von den jeweiligen Abschnittsleitern koordiniert. Kommandant Kremayr leitete von Mittwoch bis Samstag Abschnitt 3. Unterstützt von Fuhrwerken der Alkovener Landwirte, freiwilligen Helfern und auswärtigen Feuerwehren begannen nach und nach die Arbeiten in den zugänglichen Gebieten. Der Samariterbund Alkoven übernahm die Versorgung der Helfer.





Ab Donnerstag wurden die Alkoverer Wehren von FuB-Zügen aus dem Bezirk Wels Land unterstützt. Sammelpunkt war der Rübenplatz in Alkoven, dort wurden Fahrzeuge zugeteilt und die Mannschaften führen in Ihre Abschnitte.



Ein Teil der Mannschaft und der LFB der FF Pölsing wurde für zwei Tage als Einsatzfahrzeug für Ölpumparbeiten in allen Abschnitten abgestellt. Gemeinsam mit dem Öltankwagen wurden Keller mit ausgeflossenen Heizöl ausgepumpt.

Die folgenden Tage verliefen größtenteils nach selbigem Schema. Immer größeres Aufkommen an Helfern und die teilweise wieder befahrbaren Straßen führten zwischendurch zu erheblichen Verkehrsproblemen in den betroffenen Gebieten. Keller wurden, soweit der Grundwasserspiegel es zugelassen hat, ausgepumpt. Durch das Wasser zerstörte Materialien und Abfälle wurden abtransportiert und am Rübenplatz gesammelt.

Am Samstag konnten bereits die letzten größeren Arbeiten erledigt und der Hochwassereinsatz offiziell beendet werden. Aus der wohlverdienten Ruhepause für die Einsatzkräfte wurde allerdings nicht viel, denn bereits am Sonntag kam es aufgrund von Starkregen zu einigen Überflutungen im Ortsgebiet Pölsing und den Nachbarortschaften.



Im Zeitraum vom 02. bis 08. Juni wurden von der Feuerwehr Pölsing unter der Einsatzleitung der FF-Alkoven ca. **740 Alarmierungen** abgearbeitet.
Die FF-Pölsing leistete dabei **2.954 Mannstunden**.



Fotos oben: Alarmstufe 2 Einsatz nach Explosion eines Wohnhauses in Fraham am 31.01.



Neben der Hochwasserkatastrophe gestaltete sich das Einsatzspektrum hauptsächlich wie folgt:

- Pumparbeiten: 17 Alarmierungen
- Verkehrsunfälle: 13
- Insektenbekämpfungen: 12
- Fahrzeugbergungen: 8
- Brandeinsätze: 7
- Unwetterschäden: 5





Die Jungfeuerwehler der Feuerwehr Polsing können auf ein interessantes Jahr zurückblicken.

Neben Erfolgen beim Bezirksfeuerwehrlleistungsbewerb, Jugendlager sowie beim Wissenstest war das Jahr 2013 geprägt von zahlreichen Stunden im Rahmen der feuerwehrfachlichen Ausbildung. Zu den Highlights des Jahres zählten der Besuch eines Eishockeyspiels der Black Wings im Jänner und das Schnuppertauchen mit der Alkovener Tauchgruppe im April.



Bezirksfeuerwehrlleistungsbewerb

Der Feuerwehrljugendleistungsbewerb des Bezirkes wurde 2013 während des Jugendlagers in Finklham vom 01. bis 04.08. abgehalten. Die Polsinger Feuerwehrljugend trat erfolgreich in den Stufen Bronze und Silber an. Das Abzeichen erhielten nunmehr folgende Jungfeuerwehrl:

Bronze:

Benedikt Roithmeier
Christin Unter

Silber:

Daniel Berger
Michael Achleitner



Wissenstest am 19.10.

Den Wissenstest in Hinzenbach absolvierten im heurigen Jahr folgende fünf Jungfeuerwehrlmitglieder:

Bronze:

Christin Unter

Silber:

Daniel Berger
Daniel Kremayr
Nadine Wagner

Gold:

Adina Schedler



Foto oben: Gruppenfoto beim Jugendlager.

Foto links: Die Jugendgruppe engagierte sich bei der Flurreinigungs-Aktion in der Gemeinde Alkoven.



Zeitaufwand Jugend

Mannstunden

Feuerwehrfachliche Ausbildung	1.209
Allgemeine Feuerwehrjugendarbeit	209
Jugendlager in Finklham	759

Gesamtleistung 2013: 2.177 Mannstunden

Mitgliederstand der Jugendgruppe (Stand 31.12.13)

Aktuell: 9 Mitglieder

Übertritt in den Aktiv-Stand: Dominik Steinhuber

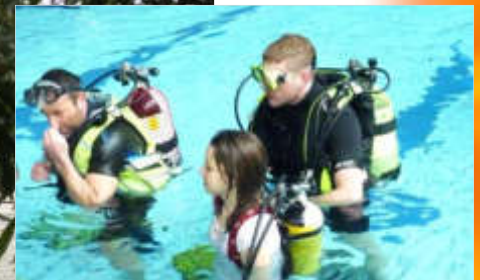


Foto oben: Schnuppertauchen mit der Tauchgruppe der FF-Alkoven.

Jugendgruppe & Jugendbetreuer

v.l.n.r.: HFM Ratzenböck, LM Linzner, Achleitner Mi., Achleitner Ma., Unter, Berger, Wagner, Roithmeier, Schedler, Jungmayr, Kremayr, HBM Kronschläger





Am 27.04. schlossen Melanie & Daniel Holzner den Bund fürs Leben.



Der Storch landete zwei Mal...

Am 15.03. konnten Tanja Jungmayr & Dominik Kronschläger ihre Leonie voll Freude in die Arme schließen.

Elias Alexander erblickte am 03.10. das Licht der Welt und ist der ganze Stolz seiner frisch vermählten Eltern, Melanie & Daniel...



Fischgrillerei am 14.08.





60-jähriges Jubiläum

Den Kameraden Herbert Doppelbauer und Helmut Mitterlehner durften wir im heurigen Jahr zum 60er gratulieren.



Gratulation zum 80er

Martin Wiesmeier und Johann Bauer feierten ihren 80. Geburtstag. Das Kommando gratulierte sehr herzlich.



Beim Punschstand am 23.12. besuchten uns die Alkovener Schlossperchten. Mit ihren eindrucksvollen Kostümen begeisterten sie die zahlreichen Gäste der Feuerwehr Pölsing.



Mitglieder

Ammer	Rudolf
Aumaier	Franz
Bauer	Johann
Brunnbauer	Ernst
Doppelbauer	Herbert
Doppelbauer	Jürgen
Doppler	Gerd
Ertl	Gerald
Fischer	Fritz
Hartl	Patrick
Holzner	Daniel
Huber	Peter
Humer	Daniela
Humer	Florian
Humer	Franz
Jekl	Wolfgang
Jungreithmeier	Helmut
Jungreithmeier	Markus
Juswiak	Patrick
Kirchmeier	Friedrich
Kornfellner	Erwin
Kremayer	Wilhelm
Kremayr	Ernst
Kremayr	Günther
Kremayr	Markus
Kronschläger	Daniel

Kronschläger	Dominik
Kronschläger	Manuel
Lackner	Franz
Lackner	Karl
Lehner	Franz
Lindinger	Christoph
Linzner	Sebastian
Manigatter	Moritz
Maringer	Günther
Mayr	Norbert
Mayr	Rudolf
Meier	Wolfgang
Mitterlehner	Helmut
Munz	Alexander
Niedermayr	Johannes
Pichler	Georg
Pointner	Sandra
Ratzenböck	Melanie
Ratzenböck	Michael
Riedl	Albert
Riedl	Michael
Samhaber	Kevin
Samhaber	Stefan
Schartmüller	Peter
Schedler	Luca
Scheiterbauer	Johann

Schellenhuber	Friedrich
Schellenhuber	Rainer
Schwaiger	Alexander
Stadler	Norbert
Stadler	Stephanie
Steinhuber	Dominik
Steinmayr	Michael
Wellisch	Gerald
Wiesmeier Jun.	Martin
Wiesmeier Sen.	Martin

Jugend

Achleitner	Mathias
Achleitner	Michael
Berger	Daniel
Jungmayr	Johann
Kremayr	Daniel
Mascher	Niklas
Roithmeier	Benedikt
Schedler	Adina
Unter	Christin
Wagner	Nadine

Mitgliederstand per 31.12.2013

Aktivstand: 52
Reservestand: 9
Jugend: 10

Dieser sowie die Jahresberichte der vergangenen Jahre sind auf der Homepage der Freiwilligen Feuerwehr Polsing verfügbar.

www.feuerwehr-polsing.at



In tiefer Trauer und mit großem Dank für Seinen langjährigen Dienst in der Freiwilligen Feuerwehr Polsing, mussten wir von Josef Doppelbauer Abschied nehmen.

Unser Kamerad Josef ist am 7. Mai von uns gegangen.